Jahresbericht,

erstattet an die Generalversammlung am 11. December 1859

von

Professor C. L. Kirschbaum,
Secretär des Vereins.

Meine Herren!

Nach Vorschrift unserer Statuten habe ich Ihnen über die dermalige Lage unseres Vereins und die Thätigkeit desselben während des letzten Jahres zu berichten. Ich unterziehe mich dieser Pflicht mit um so größerem Vergnügen, als ich auch über diesen Zeitraum Ihnen nur Erfreuliches mitzutheilen habe.

Das Heft XIII. der Jahrbücher, welches in den nächsten Wochen in Ihre Hände gelangen wird, enthält an wissenschaftlichen Abhandlungen die Fortsetzung der auch für die geognostischen Erforschung unseres Landes so wichtigen Analysen der bedeutenderen unserer Mineralwasser von Herrn Geheimen-Hofrath Dr. Fresenius, sowie die Untersuchung dreier hiesigen Mineralquellen aus dessen Laboratorium; Beobachtungen über den Einfluß des Heerrauchs auf Witterung und Vegetation von Herrn Pfarrer Snell zu Hohenstein, die durch die Neuheit ihrer Resultate einen wesentlichen Beitrag zur Meteorologie bilden, einen Bericht des Herrn Bergmeister Giebeler dahier über die Erbohrung des Sodener Sprudels, endlich unter dem Titel „paläozoische Schichten und Grünsteine in den Aemtern Dillenburg und Herborn“ eine den größten Theil der Bogen des Jahrgangs ausfüllende Abhandlung von Herrn C. Koch in Dillenburg, welche auf langjährige gründliche Beobachtung ge-

stützt, den geognostischen Bau der genannten Gegend in umfassender Weise schildert und durch eine höchst sorgfältige Karte darstellt. Wenn hiernach das Jahrbuch im Gegensatz zu den letzten Heften, welche überwiegend zoologischen Inhalts waren, dießmal fast ausschließlich geognostische Arbeiten bringt, so wird das Wiederhervortreten dieser wichtigsten Aufgabe unseres Vereins wohl nur Ihre Billigung erhalten. Daß das Heft, dessen Druck längst beendigt war, erst jetzt in ihre Hände gelangt, hat seinen Grund in der zeitraubenden Herstellung der Karte; ich hoffe, daß die vollendete künstlerische Ausführung derselben Sie für die Verzögerung entschädigen wird. Von Heft XIV. hat der Druck bereits begonnen; den größten Theil desselben wird wieder eine entomologische Arbeit des Herrn Professor Schenck zu Weilburg einnehmen, welche in ähnlicher, umfassender und abgerundeter Weise die nassauischen Bienen behandeln wird, wie die übrigen Familien der Hymenoptera aculeata von demselben Verfasser in den früheren Jahrgängen bearbeitet sind.

Die naturwissenschaftlichen Vorträge im Museumssaale sind im verflossenen Winter wieder unter sehr zahlreicher Betheiligung von Mitgliedern des Vereins und Nichtmitgliedern fortgesetzt worden. Herr Professor Dr. Greiß hat zuerst die Einrichtung des Morse'schen Schreibtelegraphen und sodann die Inductionselectricität, und Herr Geheimer Hofrath Dr. Fresenius die Gährungschemie in ihrer Anwendung auf Bier- und Essigbereitung dargestellt. Beide Herren haben ihre Vorträge mit wohlgelungenen Experimenten begleitet. Endlich hat Herr Professor Ebenau im Anschluß an frühere astronomische Gegenstände die Kometen überhaupt und insbesondere den zuletzt erschienenen Donati'schen behandelt. Ich versäume nicht sämmtlichen Herren den Dank des Vorstands für ihre gediegenen Vorträge und die dadurch bethätigte Förderung der Vereinsinteressen hier öffentlich auszusprechen.

Auch für diesen Winter haben sich mehrere Herrn zu Vorlesungen bereit erklärt und sind dieselben bereits durch Herrn Dr. Neubauer begonnen worden.

Die monatlichen Sitzungen haben während des ganzen Jahres mit wenigen Unterbrechungen ihren regelmäßigen Fortgang gehabt.

Das im Jahrbuch abgedruckte Protokoll derselben wird Ihnen deren Inhalt darlegen und namentlich auch den Beweis liefern, daß nicht blos den Fachmann interessirende, sondern auch dem Freund der Naturwissenschaften willkommene Gegenstände zur Sprache gekommen sind. —

Die durch verschiedene hindernde Umstände mehrmals verschobene Versammlung der Sectionen unseres Vereins zu Dillenburg hat in diesem Herbst am 5. und 6. October stattgefunden. Die überaus zahlreiche Betheiligung von Mitgliedern und Theilnehmern aus dortiger Gegend an den Sitzungen, Excursionen und geselligen Zusammenkünften, die trefflichen Vorträge und Mittheilungen über naturwissenschaftliche, insbesondere geognostische Gegenstände, die instructiven ausgestellten Sammlungen und die vielen Beitrittserklärungen neuer Vereinsmitglieder haben uns in erfreulichster Weise die Ueberzeugung gegeben, wie lebhaft das Interesse für Naturwissenschaft und wie rege und erfolgreich die Betheiligung an naturwissenschaftlichen Forschungen auch außerhalb Wiesbaden wenigstens an manchen Orten in unserem Lande ist, wie lohnend endlich und den Zwecken des Vereins entsprechend die Unterstützung der arbeitenden Kräfte im Lande von hier aus durch literärische und andere Hülfsmittel sein muß, um so mehr, da die Landeserforschung nicht von der Hauptstadt aus und nur mit Beihülfe dieser arbeitenden Kräfte im Lande ermöglicht werden kann.

Als Sectionsvorsteher wurden die bisherigen wiedergewählt, nämlich Herr Oberbergrath Obernheimer für die mineralogische, Herr Botaniker Fuckel zu Oestrich für die botanische und der Vereinssecretär für die zoologische Section.

Als Ort für die nächste Versammlung der Sectionen wurde Diez, als Termin der Mittwoch und Donnerstag nach Pfingsten nächsten Jahres gewählt und zu Geschäftsführern die Herren Bergmeister Stein und Bergverwalter Müller ernannt. Hoffen wir, daß auch diese Versammlung in ebenso allseitig befriedigender Weise sich gestalten möge.

Die Sammlungen des Museums haben auch im letzten Jahr in sehr bedeutendem Maßstab zugenommen. Vor allem erwähne ich die sehr beträchtlichen Schenkungen.

Seine Kaiserlich Königliche Hoheit der Erzherzog Stephan haben dem Museum die auf Schloß Schaumburg aufgestellte Sammlung von Säugethieren und Vögeln zum Geschenk gemacht. Dieselbe enthält außer Anderem die von dem verstorbenen Professor Sandberger zu Weilburg in einer langen Reihe von Jahren gesammelten und in seinem Privatmuseum aufgestellten nassauischen Vorkommen, darunter viele Seltenheiten. Sie bildet hierdurch den Grundstock unserer nassauischen faunistischen Sammlungen und wird für sich in dem für nassauische Naturerzeugnisse bestimmten Saale aufgestellt bleiben. Gerade dieser Grund verpflichtet uns dem Hohen Geber zu besonderem Dank für dies vortreffliche Geschenk.

Von Herrn Präsidenten Winter zu Dillenburg erhielten wir an 700 von ihm selbst auf den Sundainseln, insbesondere auf Java gesammelte Arten von Insecten. Wenn auch das Museum namentlich durch den in Batavia verstorbenen Herrn Dr. Fritze eine reiche Sammlung javanischer Insecten besitzt, so ist doch das Geschenk des Herrn Präsidenten Winter um deswillen für uns besonders werthvoll, weil dadurch eine große Anzahl Arten, welche wir bisher nicht oder nur in mangelhaften Exemplaren besaßen, ergänzt und durch gute Exemplare ersetzt wurden.

Unser Vorstandsmitglied, Herr Probator Petsch, hat seine reiche Sammlung hiesiger Schmetterlinge dem Museum übergeben. Auch dieses Geschenk kam uns sehr erwünscht und wird die Grundlage der besonders aufzustellenden Sammlung nassauischer Schmetterlinge bilden.

Endlich verdanken wir Herrn Botaniker Fuckel zu Oestrich die Vervollständigung des von der botanischen Section gegründeten Nassauischen Landesherbariums. Wir besitzen dadurch bis auf einige wenige Arten nunmehr eine vollständige die ganze nassauische Phanerogamen- und Gefäßcryptogamenflora umfassende Sammlung. Zur Gründung eines Herbariums der nassauischen Pilze ist von Herrn Fuckel ebenfalls ein sehr beträchtlicher Anfang gemacht und

wird derselbe den bereits eingesandten Arten noch weitere hinzufügen.

Alle diese auf unser Land sich beziehenden Sammlungen werden Sie vom Frühjahr an mit den schon vorhandenen der Felsarten und Mineralien, der Petrefacten und Conchylien in dem schönen hellen durch den Umbau an der Stelle des Treppenhauses gewonnenen Saale aufgestellt finden und es wird sich der Vorstand die Erweiterung dieses wichtigsten Theils unseres Museums ganz besonders angelegen seyn lassen.

Weiter erhielten wir an Geschenken:

1) Von Seiner Kaiserlich Königlichen Hoheit dem Erzherzog Stephan von Oestreich Hapale Jachus *Ill.*
2) Von Herrn Rentier Becker dahier Gallinula chloropus *L.* ad. et juv.
3) Von Herrn Dr. Crève dahier Fringilla serinus *L.* ♂ ♀ und Fringilla cannabina *L.*
4) Von Herrn Consul Dodel zu Leipzig Mustela Martes *L.* var., Mustela Erminea *L.*, Mustela sibirica *Pall.*, Canis Vulpis *L.* und Castor Fiber *L.*
5) Von Herrn Duensing dahier Ardea stellaris *L.*
6) Von Herrn Freiherrn von Dungern zu Dehrn Carbo cormoranus *M. et W.*, bei Dehrn Anfangs November 1859 geschossen.
7) Von Herrn Forstmeister von Fürstenrecht dahier Fringilla domestica *L.* var.
8) Von Herrn Forstrath Freiherrn von Graß dahier Unio Moquinianus *Dup.* aus der Iserbach bei Philippstein.
9) Von Herrn Oberförster Heymach zu Lorch Nucifraga Caryocatactes *L.* ♂ ♀.
10) Von Herrn Obristlieutenant von Holbach dahier Ardea minuta *L.*
11) Von Herrn Oberförster Krückeberg auf der Platte einen Schädel von Sus Scrofa *L.*
12) Von Herrn Hauptmann Lindpaintner dahier einen Cochinchina-Hahn.

Mit dem Ankauf solcher Objecte, deren Herrichtung mühevoll und zeitraubend ist, hat der Vorstand auch in diesem Jahre geglaubt, langsam vorgehen zu müssen, um zuerst das noch vorhandene Material zur Aufstellung bringen zu können. Um so erwünschter kamen ihm mehrere sehr vortheilhafte Anerbietungen von leicht zu präparirenden Gegenständen.

Als die wichtigeren der durch Ankauf erworbenen Objecte erwähne ich:

1) Eine Anzahl Säugthiere und Vögel, darunter Felis planiceps *Vig.* und Felis viverrina *Benn.*, von Frank in Amsterdam und Landauer in Cassel.
2) Eine Sammlung von ungefähr 30 Reptilien, zum Theil neue Arten enthaltend, aus Singboom in Bengalen von Herrn Dr. Schenck in Singboom.
3) Eine sehr schöne Sammlung von ungefähr 50 Arten Radiaten, großentheils von den Molukken.
4) Etwa 100 Arten Conchylien in ausgezeichneten Exemplaren, beides von Frank in Amsterdam.
5) Weitere Conchylien, darunter Cypraea Aurora, ein neuer Chitonellus u. s. w., von Hofmann in Paris.

Unsere Verbindungen mit auswärtigen Gesellschaften und Instituten haben sich auch im letzten Jahr wieder erweitert. Die Zahl der Gesellschaften, mit denen wir in Schriftentausch stehen, ist auf 109 gestiegen. *)

Die zuletzt hinzugekommenen sind:

Die Königliche Academie der Wissenschaften zu Amsterdam.

Die schweizerische allgemeine Naturforscher-Gesellschaft zu Bern.

Die naturforschende Gesellschaft zu Bern.

Der mittelrheinische geologische Verein zu Darmstadt.

---

*) Die bis zur Ausgabe dieses Hefts hinzugekommenen Tauschverbindungen sind in dem am Schluß desselben mitgetheilten Verzeichnisse mit aufgeführt. Die Zahl derselben erhöht sich dadurch auf 124.

Der Verein des Krainischen Landesmuseums zu Laibach.

Die Kongl. Svenska Vetenscaps-Academie zu Stockholm.

Die neueste unserer Verbindungen ist die mit der Sociedad de Naturalistas Neo-Granadinos zu Bogotà in Südamerika, welche unsere Jahrbücher wünscht und vorerst, so lange sie noch nichts publicirt, dagegen Naturalien zu senden sich bereit erklärt.

Durch diese Tauschverbindungen erhielt unsere Bibliothek:

Von der New-York State Agricultural Society zu Albany: Monthly Journal. 1858. Sept. — Dec., 1859. Jan. — Dec.

Von der Königlichen Academie zu Amsterdam: 1) Verslagen en Mededeelingen. I—IX. 2) Verhandelingen. I—VII. 3) Catalogus. I, 1. 4) Jaarboek. 1858.

Von der Vereenigung voor Volksvlijt zu Amsterdam: Tijdschrift. 1858. 1859. 1860, 1—6. Bijblad. 1860, 1—5.

Von der Regierung des Staats Arkansas: Report of a geological Reconnoisance. I.

Von dem naturhistorischen Verein zu Augsburg: Bericht XII.

Von der naturforschenden Gesellschaft zu Basel: Verhandlungen. II, 2 und 3.

Von der deutschen geologischen Gesellschaft zu Berlin: Zeitschrift. X, 2—4. XI, 1—3.

Von dem entomologischen Verein zu Berlin: Zeitschrift. III.

Von dem botanischen Verein für die Provinz Brandenburg zu Berlin: Verhandlungen. H. I.

Von der allgemeinen schweizerischen naturforschenden Gesellschaft zu Bern: Verhandlungen der Versammlungen 36—42.

Von der naturforschenden Gesellschaft zu Bern: Mittheilungen. 1855—57.

Von dem naturwissenschaftlichen Verein des Harzes zu Blankenburg: Bericht. 1857—58.

Von der Sociedad de Naturalistas Neo-Granadinos zu Bogotà in Südamerika: Boletin. 1—2.

Von dem naturhistorischen Verein für die preußischen Rheinlande und Westphalen zu Bonn: Verhandlungen. XIV, 3. XV. XIV.

Von der Society of Natural History zu Boston: Proceedings. Vol. VI bis Ende. Vol. VII, Bog. 1—9.

Von der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur zu Breslau: 1) Jahresbericht XXXV und XXXVI. 2) Die entomologische Section der schlesischen Gesellschaft in ihrem 50jährigen Bestehen. 1858.

Von dem Wernerverein zu Brünn: Jahresbericht VII.

Von der Kaiserlich Königlichen mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde zu Brünn: 1) Mittheilungen. Jahrg. 1858 und 59. 2) Jahreshefte der naturwissenschaftlichen Section. 1858 und 1859.

Von der Société Impériale des Sciences naturelles de Cherbourg: Mémoires. Tom. III und V.

Von der naturforschenden Gesellschaft Graubündens zu Chur: Jahresbericht IV und V.

Von dem Verein für Erdkunde und dem mittelrheinischen geologischen Verein zu Darmstadt: Notizblatt. Jahrg. II.

Von dem naturhistorischen Verein für Anhalt zu Dessau: Verhandlungen. Bericht 17 und 18.

Von der naturforschenden Gesellschaft zu Dorpat: Archiv. Serie X, Bd. II, Lief. 2. Serie II, Bd. I, Lief. 5.

Von der Redaction des Natural History Review zu Dublin: Vol. V, 4.

Von dem naturwissenschaftlichen Verein „Pollichia" zu Dürkheim: Jahresbericht XVI und XVII.

Von der naturforschenden Gesellschaft zu Emden: Jahresbericht. 1858.

Von der deutschen Gesellschaft für Hydrologie zu Ems: Balneologische Zeitung. Bd. XIII. (Bd. XII ist uns nicht zugekommen.)

Von der Senckenbergischen naturforschenden Gesellschaft zu Frankfurt: Abhandlungen. Bd. III, Lief. 1.

Von dem physicalischen Verein zu Frankfurt: Jahresbericht für $18^{57}/_{58}$ und $18^{58}/_{59}$.

Von der zoologischen Gesellschaft zu Frankfurt: Zoolog. Garten. I, 1—6.

Von der Gesellschaft für Beförderung der Naturwissenschaften zu Freiburg: Berichte über Verhandlungen. Bd. I, N. 30 — Ende. Bd. II, H. 1 und 2.

Von der oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde zu Gießen: Bericht VII und VIII.

Von der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz: Abhandlungen. Bd. IX.

Von der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen: Gelehrte Anzeigen. Jahrg. 1858 und 1859. Nachrichten. Jahrg. 1858.

Von dem geognostisch-montanistischen Verein für Steiermark zu Gratz: 1) Bericht VIII und IX. 2) Abhandlungen von Rolle und Pichler.

Von der naturforschenden Gesellschaft zu Halle: Abhandlungen. Bd. V. H. 1.

Von dem naturwissenschaftlichen Verein für Sachsen und Thüringen zu Halle: Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften. Bd. XI — XIV.

Von der Redaction der Zeitschrift „Natur" (Herrn Dr. Ule) zu Halle: Bd. VII.

Von der wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde zu Hanau: 1) Naturhistorische Abhandlungen. 2) Jahresbericht $18^{55}/_{57}$ und $18^{57}/_{58}$.

Von der naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover: Bericht VI, VII und IX.

Von dem naturhistorisch-medicinischen Verein zu Heidelberg: Verhandlungen. Bd. I, Nro. 5—7. Bd. II, Nro 1.

Von der Kaiserlichen Leopoldinisch-Carolinischen Academie zu Jena: Abhandlungen. Bd. XVI, 2. Bd. XVII.

Von dem Ferdinandeum für Tyrol und Vorarlberg zu Innsbruck: Zeitschrift. Heft 8.

Von dem Verein nördlich der Elbe für Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse zu Kiel: Mittheilungen. H. I—III.

Von dem naturhistorischen Landesmuseum von Kärnthen zu Klagenfurt: Jahrbuch. H. IV.

Von dem Verein des krainischen Landesmuseums zu Laibach: 1) Jahresbericht II. 2) Jahresheft I und II.

Von der Société Vaudoise des Sciences naturelles zu Lausanne: 1) Bulletin. Tom. V, Nro. 41. Tom. VI, Nro. 43. 2) Catalogue de la bibliotheque. 1858.

Von der Nederlandsche entomologische Vereenigung zu Leiden: Tijdschrift voor Entomologie. I. II, 1 — 2.

Von der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften, mathematisch-physikalische Classe, zu Leipzig: 1) Berichte über Verhandlungen. Jahrgang 1858. H. 1 und 2. 2) Abhandlungen. Bd. VI, Abh. 5 und 6. Bd. VII, Abh. 1.

Von der Redaction der Bibliotheca historico-naturalis zu Leipzig: Jahrgang 1858. H. 2.

Von der Société des Sciences naturelles de Liége: Mémoires. Tom. XIII und XIV.

Von dem Museum Francisco-Carolinum zu Linz: 1) Beiträge zur Landeskunde. Lief. XIII und XIV. 2) Bericht XVIII. XIX.

Von der Geological Society zu London: Quaterly Journal. Vol. XIV, 4. XV, 1 — 5. XVI, 1 — 2.

Von dem Verein für Naturkunde zu Mannheim: Jahresbericht XV und XVI.

Von der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften zu Marburg: Schell, Theorie der Curven doppelter Krümmung.

Von der Société Impériale des Naturalistes de Moscou: Bulletin. 1858, 2—4. 1859, 1.

Von der Königlichen Academie der Wissenschaften, mathemathisch-physikalische Classe, zu München: 1) Abhandlungen. VIII, 2. 2) Almanach für 1859. 3) Bischof, Joh. Müller. 4) Kobell, J. N. Fuchs. 5) Martius, Erinnerung an Mitglieder. 6) von Maurer, Rede zur 100jährigen Stiftungsfeier. 7) Seidel, Untersuchungen über Lichtstärke der Planeten. 8) Lamont, Untersuchungen über Erdmagnetismus im südwestlichen Europa. 9) Lamont, Untersuchungen über Erdmagnetismus im nördlichen Deutschland. 10) Christ, Bedeutung der Sanskritstudien. 11) Liebig, Rede.

Von dem Verein der Freunde der Naturgeschichte in Meklenburg zu Neubrandenburg: Archiv. H. XI, XIII und XIV.

Von der Société des Sciences naturelles zu Neuchâtel: Bulletin. Tom. IV, 3. Tom. V, 1.

Von dem Lyceum of Natural History zu New-York: Annals. VI. VII, 1—3.

Von der naturhistorischen Gesellschaft zu Nürnberg: Abhandlungen. H. II.

Von der Redaction der „Naumannia" (Herrn Pfarrer Dr. Baldamus) zu Osternienburg. Jahrg. 1855—1858.

Von dem naturhistorischen Verein zu Passau: Jahresber. II.

Von der Academy of Natural Sciences zu Philadelphia: 1) Proceedings. 1858 bis Ende. 1859, Bog. 1—19. 2) Fischer, Mosaic Account of Creation.

Von der Königlich Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Prag: 1) Abhandlungen. X, Numm. I—V und VI, 6. 9. 10. 2) Sitzungsberichte. 1859. Jan. — Juni.

Von dem naturhistorischen Verein „Lotos" zu Prag: Zeitschrift „Lotos". Jahrgang VIII und IX.

Von dem Verein für Naturkunde zu Presburg: 1) Verhandlungen. III, 1—2. 2) Fuchs, naturwissenschaftliche Vorträge. 3) Kornhuber, Beiträge zur Kenntniß der klimatischen Verhältnisse Presburgs.

Von dem zoologisch-mineralogischen Verein zu Regensburg: 1) Correspondenzblatt. XII und XIII. 2) Abhandlungen. VIII.

Von dem naturforschenden Verein zu Riga: 1) Correspondenzblatt. Jahrg. X und XI, sodann Jahrg. IV — VIII. 2) Einladung zur Einweihung des Museums.

Von der Academy of Science zu St. Louis im Staat Missouri: Transactions. Vol. I, 2.

Von der Kaiserlichen geographischen Gesellschaft zu St. Petersburg: 1) Comptes-rendus. 1858. 2) Extrait des publications. 1856 — 1857.

Von der Kaiserlichen Academie der Wissenschaften zu St. Petersburg: Bulletin. T. I, fasc. 1 — 9.

Von dem allgemeinen deutschen Apothekerverein, Abtheilung Süddeutschland, zu Speyer: Neues Jahrbuch für Pharmacie und verwandte Fächer. Bd. X, 5 — 6. XI. XII. XIII.

Von dem entomologischen Verein zu Stettin: Entomologische Zeitung. Jahrgang. XIX und XX.

Von der Kongl. Svenska Vetenscaps Academie zu Stockholm: 1) Öfversigt af Förhandlingar. XIV und XV. 2) Handlingar. Ny Följd. Bd. I, 1 — 2. II, 1. 3) K. S. Freg. Eugenies Resa. Häft. 1 — 6.

Von der Société des Sciences naturelles zu Strasbourg: Mémoires. Tom. III — V, 1.

Von dem Verein für vaterländische Naturkunde zu Stuttgart: Jahreshefte. XV — XVI, 1.

Von der Königlich sächsischen Academie für Land- und Forstwirthe zu Tharand: Jahrbücher. Bd. VI.

Von der Gesellschaft für nützliche Forschungen zu Trier: Jahresbericht. 1858.

Von der Smithsonion Institution zu Washington: 1) Report. 1857 und 1858. 2) Contributions to Knowledge. X.

Von der Kaiserlich Königlichen Academie der Wissenschaften, mathematisch-physicalische Classe, zu Wien: 1) Sitzungsberichte. Bd. XXVIII, H. 5 — 6. Bd. XXIX — XXXVIII, H. 27. 2) Register zu Bd. XXI — XXX.

Von der Kaiserlich Königlichen geologischen Reichsanstalt zu Wien: 1) Jahrbuch. IX und X. 2) Hörnes, Mollusken des Wiener Beckens. II, 11 — 12.

Von der Kaiserlich Königlichen geographischen Gesellschaft zu Wien: Mittheilungen. Jahrg. II, H. 2 — 3. Jahrg. III.

Von der Kaiserlich Königlichen zoologisch-botanischen Gesellschaft zu Wien: Verhandlungen. Jahrg. 1858.

Von der Redaction der österreichischen botanischen Zeitschrift (Herrn Dr. Skofitz) zu Wien: Jahrg. VIII und IX.

Von der physicalisch-medicinischen Gesellschaft zu Würzburg: 1) Verhandlungen. XI, 2 — 3. X, 1 — 3. 2) Naturwissenschaftliche Zeitschrift. I, 1.

Von dem Verein für nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung: 1) Annalen. VI, 1—2. 2) Bär, Geschichte der Abtei Eberbach. Bd. II, 2.

Von dem Gewerbe-Verein des Herzogthums Nassau: Mittheilungen. 1858 und 1859.

Von dem Verein nassauischer Land- und Forstwirthe: Wochenblatt. Jahrg. 1858 und 1859.

Von dem Verein nassauischer Aerzte: Correspondenzblatt. Jahrg. 1858 und 1859.

An Geschenken erhielten wir für unsere Bibliothek.

Von Herzoglicher Hoher Landesregierung: 1) Medicinische Jahrbücher für das Herzogthum Nassau. XV und XVI. 2) Fr. Sandberger, Conchylien des Mainzer Tertiärbeckens. Liefr. 1 und 2.

Durch Herrn Probator Petsch von den Erben der Frau Posthalter Schlichter dahier 24 ältere, aber zum Theil recht werthvolle Schriften, meist entomologischen und ornithologischen Inhalts.

Weitere Schriften wurden der Bibliothek als Geschenke übergeben von dem Comité der Versammlung deutscher Wein- und Obstproducenten zu Wiesbaden im Herbst 1858, sowie von den Herren E. Boll zu Neubrandenburg, Custos Ehrlich zu Linz, Dr. Gerstäcker zu Berlin, Hauptmann Freiherrn C. von Hadeln zu Wiesbaden, General von Helmerson zu St. Petersburg, Dr. Pagenstecher zu Heidelberg, Professor Dr. Phöbus zu Gießen, Obrist Portlack zu London, Custos Dr. Rolle zu Wien, Dr. G. Sandberger zu Wiesbaden, Senator E. de Selys-Longchamps zu Lüttich, Dr. Senoner zu Wien, Professor Ritter von Zepharovich zu Krakau.

Zur Zeit der letzten Generalversammlung betrug die Anzahl der wirklichen Mitglieder 415.

Durch den Tod wurden dem Verein seitdem entrissen:

Herr Filius, Buchbinder zu Wiesbaden.

„ von Gilsa, Freiherr, Oberjägermeister zu Wiesbaden.

„ Herborn, Oberappellationsgerichtsrath zu Wiesbaden.

Herrn Krückeberg, Oberförster auf der Platte.
„ Mohr, Kirchenrath zu Kriftel.
„ Musset, Oberappellationsgerichtspräsident zu Wiesbaden.
„ Oppermann, Revisionsrath zu Rüdesheim.
„ von Schaffgotsch, Graf, Königlich preußischer Kammerherr zu Wiesbaden.
„ Schneider, Rentier zu Wiesbaden.
„ Stein, Hofrath zu Wiesbaden.
„ Vietor, Revisor zu Wiesbaden.
„ Vollpracht, Präsident des Finanzcollegiums zu Wiesbaden.

Ins Ausland sind übergesiedelt:
Herr Peez, Dr. jur. zu Wiesbaden.
„ Rösing, Rentier zu Wiesbaden.

Ausgetreten sind:
Herr Baumann, Gastwirth zu Wiesbaden.
„ Harz, Oberförster zu Nastätten.
„ Hohle, Ministerialcanzlist zu Wiesbaden.
„ Kaiser, Apotheker zu Höchst.
„ Müller, Oeconom zu Massenheim.
„ Riedel, Buchdrucker zu Wiesbaden.
„ Schmidt, Caplan zu Selters.
„ Spieß, Musiklehrer zu Hadamar.
„ Wilhelm, Apotheker zu Braubach.
„ Wohmann, Oberförster zu Königstein.
„ Zollmann, Münzmeister zu Wiesbaden.

Dagegen sind als wirkliche Mitglieder neu aufgenommen worden:
Herr von der Beck, Rentier zu Wiesbaden.
„ Bellinger, Bergmeistereiaccessist zu Diez.
„ Bergen, Grubenrepräsentant für die Firma Schulz und Wehrenboldt, zu Bicken.
„ Busch, Amtsassessor zu Wiesbaden.
„ Cornelius, Director zu Dillenburg.
„ Cramer, Dr., Medicinalaccessist zu Hofheim.

Herrn Deul, Hofgerichtsrath zu Dillenburg.
" Döppenschmidt, Bergverwalter zu Caub.
" Dörr, Dr., Regimentsarzt zu Wiesbaden.
" Dresler, Markscheidereigehülfe zu Dillenburg.
" Fach, Jos., zu Wiesbaden.
" Flender, H. A., zu Dillenburg.
" Forst, Berggeschworner zu Dillenburg.
" Friedemann, Collaborator zu Dillenburg.
" Gail, Bürgermeister zu Dillenburg.
" Haas, W. E. jun., Hüttenbesitzer zu Dillenburg.
" von Hadeln, Freiherr W., Hauptmann zu Wiesbaden.
" Herwig, Rob., zu Steinbrücken.
" Heusler, Fr., Gruben- und Hüttenbesitzer zu Dillenburg.
" von Hoffmann, Freiherr, Rittergutsbesitzer zu Wiesbaden.
" Jung, H., Director zu Herborn.
" Kauth, Dr., Medicinalrath zu Dillenburg.
" Keller, Ingenieur zu Diez.
" Koch, Buchbinder zu Wiesbaden.
" Kopp, Dr., Oberstabsarzt zu Wiesbaden.
" Kunz, Th., Grubenbesitzer zu Oestrich.
" Meyer, L., Kaufmann zu Dillenburg.
" Müller, Bergmeistereiaccessist zu Dillenburg.
" von Preuschen, Freiherr Fr., Dr. jur. zu Wiesbaden.
" Raven, Pfarrer zu Bornig.
" von Reichenau, Staatsprocuratorsubstitut zu Wiesbaden.
" von Rößler, Hauptmann zu Wiesbaden.
" Roth, Dr., Medicinalassistent zu Wiesbaden.
" Rube, Lieutenant zu Wiesbaden.
" Schalck, Dr. jur. zu Wiesbaden.
" Schmitthenner, Collaborator zu Wiesbaden.
" Seebold, Dr., Oberappellationsgerichtsrath zu Wiesbaden.
" Stahl, Hofgerichtsrath zu Dillenburg.
" Stahl, Oberlieutenant zu Wiesbaden.
" Vogler, Hauptmann zu Wiesbaden.

Herrn Weidenbusch, Dr., Chemiker und Fabrikbesitzer zu Biebrich.
„ Weißgerber, Director zu Dillenburg.
„ Wenckenbach, Stud. min. zu Herborn.
„ Wilhelmi, Dr., Bataillonsarzt zu Wiesbaden.
„ Winter, Stud. min. zu Weilburg.

Durch diesen Ab- und Zugang ist der Bestand der wirklichen Mitglieder auf 435 gestiegen. *)

Die von uns angeforderten Zuschüsse aus der Landessteuercasse haben Seine Hoheit der Herzog auch in diesem Jahr bewilligt.

Die Rechnung für 1858 liegt, von Herzoglicher Rechnungskammer geprüft, zu Ihrer Einsicht vor. Sie ergiebt

Einnahmen	3787 fl. 32 kr.
Ausgaben	3110 fl. 15 kr. 3 ₰
Einnahmeüberschuß . .	677 fl. 16 kr. 1 ₰,

von welchem Ueberschuß jedoch noch die Kosten des Hefts XIII unseres Jahrbuchs zu decken sind.

Aus den gemachten Mittheilungen, meine Herrn, werden Sie hoffentlich ersehen haben, daß die Lage des Vereins in jeder Beziehung eine recht günstige geblieben ist, daß der Vorstand, wie überhaupt in den letzten Jahren die allseitige Verwirklichung unserer Zwecke mit Erfolg im Auge behalten hat und daß es ihm geglückt ist, wieder mit wenigen Mitteln Ansehnliches zu schaffen, daß endlich die Theilnahme an dem Verein und an der Lösung seiner Aufgaben immer reger und fruchtbringender in unserm Lande geworden ist. Möge auch für die Zukunft der Verein, der eben in das vierte Jahrzehnt seines Bestehens getreten, so schön wie bisher sich fortentwickeln.

*) Durch weitere zahlreiche Eintritte in den Verein hat sich die Anzahl der wirklichen Mitglieder bis zur Ausgabe dieses Hefts auf 501 erhöht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde

Jahr/Year: 1859

Band/Volume: 14

Autor(en)/Author(s): Kirschbaum Carl Ludwig

Artikel/Article: Jahresbericht, erstattet an die Generalversammlung am 11 December 1859 461-477